

## **Sozialarbeit in Schulen**

- Die angebotenen Hilfen sind kostenlos
- Das Beratungsangebot beruht auf Freiwilligkeit
- Wir unterliegen der Schweigepflicht

### **Was biete ich an?**

Hilfe für Schüler\*innen in schwierigen Lebenssituationen

- Hilfe bei der Lösung von Konflikten
- Hilfe bei Schwierigkeiten in der Schule, mit Lehrkräften oder Mitschüler\*innen, im Elternhaus oder im sozialen Umfeld
- Hilfe im Bereich Berufsorientierung
- Weitervermittlung an andere Hilfseinrichtungen

Gerne können sich auch Eltern / Erziehungsberechtigte oder Lehrkräfte an mich wenden

### **Was kann ich tun?**

- Beraten und unterstützen einzelner Schüler\*innen in persönlichen Problemlagen
- Projekte mit Gruppen und Klassen z.B. mit dem Schwerpunkt „Soziales Lernen“
- Krisenintervention

### **Wer bin ich?**

Michaela Urbanek-Steinberger, Bachelor of Arts – Soziale Arbeit, Systemische Beraterin, seit August 2011 an der Alteburgschule Schule als Schulsozialarbeiterin.

### **Wo und wann bin ich erreichbar?**

Ich bin Montags und Mittwochs von 7.30-13.30 Uhr in meinem Büro im Altbau, Raum 322, „Ansprechbar“ zu finden. Außerdem sind bin ich per Telefon und E-Mail erreichbar:

Telefon: 06051/8560136

E-Mail: [michaela.urbanek-steinberger@zkjf.de](mailto:michaela.urbanek-steinberger@zkjf.de) oder

[michaela.urbanek-steinberger@alteburg-schule.de](mailto:michaela.urbanek-steinberger@alteburg-schule.de)



**ZKJF**

## **Das Zentrum für Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Wir sind ein kompetenter Dienstleister für Maßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe (Sozialgesetzbuch VIII) im Auftrag des Main-Kinzig-Kreises. Zu unseren Tätigkeitsfeldern gehören ambulante Hilfen zur Erziehung, die Sozialarbeit in Schulen, die Gestaltung von Übergängen (KiTa, Schule, Beruf), Erziehungsberatung sowie Beratung von Personen und Institutionen bei dem Verdacht auf eine Gefährdung des Kindeswohls (SGB VIII, §§ 8a und 8b). Wir setzen die Vorgaben der Bundesstiftung „Frühe Hilfen“ durch den Einsatz von Familienhebammen um. Seit 2018 haben wir zusätzlich den Auftrag Schulen zu unterstützen, die in den „Pakt für den Ganzttag“ eintreten und so die Betreuung der Kinder vor, in und nach der Schule sicherstellen wollen.

Weitere Informationen unter [www.zkjf.de](http://www.zkjf.de)

## **Sozialarbeit in Schulen im Main-Kinzig-Kreis**

Im Auftrag des Main-Kinzig-Kreises setzt das ZKJF die sozialpädagogische Arbeit an 22 weiterführenden Schulen und an 5 Grundschulen um. Die Sozialarbeit in Schulen stellt ein ortsnahes, lebensnahes und dezentrales sozialpädagogisches Angebot dar. Sozialarbeit in Schulen ist in der Lebenswelt und am Sozialraum der Schülerinnen und Schüler vor Ort präsent und ist zugleich ein wichtiger Netzwerkpartner für andere Institutionen und Akteure der Jugendhilfe. Seit 1997 wird an allen Haupt- und Realschulen, integrierten und kooperativen Gesamtschulen sowie an den beiden Beruflichen Schulen des MKK Sozialarbeit in Schulen angeboten. Unsere Hauptarbeitsinhalte sind die Beratung und Begleitung von Schüler\*innen in Krisen, Konflikten und der Berufsorientierung, sowie Soziales Lernen in Gruppen und Klassen. Darüber hinaus unterstützen wir Schüler\*innen, Eltern und Lehrer bei Schulabsentismus.